

Anlage IV.

Forschungsstelle

DOCUMENT NO NO - 1305 -
OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL
FOR WAR CRIMES.

A b s c h r i f t .

" Behringwerke "
I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft
Sero - Bakteriologische Abteilung

Herrn SS - Standartenfuehrer
Dr. Mrugowsky
Direktor des Hyg. Inst.
der Waffen SS

Unsere Zeichen
Dr. D/Ef. 8149

Marburg - Lehn, den 5.1.1944

B e r l i n W 15
Knesebeckstr. 43/44

Sehr geehrter Herr Dr. Mrugowsky !

Durch Herrn Oberstarzt Dr. Schreiber sind wir dahingehend informiert, dass jede Op.-Nummer Gelbfieber-Impfstoff vor Abgabe an das Heer am Menschen geprueft sein muss. Da wir i- Januar 30 000 Dosen Gelbfieber - Impfstoff an die Sanitäts-Inspektion zu liefern haben, werden im Laufe des Januar eine Reihe von Op.-Nummern anfallen, die am Menschen zu pruefen sind. Herr Oberstarzt Dr. Schreiber hat uns mitgeteilt, dass die Pruefungen am Menschen in Zukunft durch Ihre Dienststelle erfolgen. Wir werden uns also gestatten, in bestimmten Intervallen Ihnen Proben der einzelnen Op.-Nummern zuzusenden. Wir bitten um Mitteilung, ob wir auch die kuenftigen Op.-Nummern an Herrn Dr. Hoven nach Euchenwald zu senden haben.

Wir nehmen an, dass auch vom Herrn Praesidenten Gildemeister die Pruefung am Menschen in der Hauptsache zum Zwecke der Feststellung der Unschaedlichkeit geschieht. Danach duerfte es moeglich sein, uns das Pruefungsergebnis spaetestens jeweils 14 Tage nach Eingang der Proben mitzuteilen.

Wir danken Ihnen bestens im voraus fuer Ihre Bemuehung und verbleiben mit

Heil Hitler !
I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft
Abt. Behringwerke Marburg
F.d.R.D.A.
Hollaender
SS-Oberscharfuehrer u. gez. Unterschrift.
Stabscharfuehrer.

" A CERTIFIED TRUE COPY "

Handwritten text at the top of the page, possibly a date or reference number.

Forschungsstelle

DOCUMENT NO 10 - 1928
OF THE OFFICE OF DOCUMENTS
OF THE U.S. DEPARTMENT OF STATE

Abschrift

Dr. Heinrich Müller
I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft
Herrn - Direktor des Instituts

Unsern besten
Dr. Müller, 1928

Herrn Dr. Müller
Dr. Müller
Direktor des Instituts
der Farben IG

München - am 21. 12. 28

Dr. Müller
Königsplatz 42/44

Sehr geehrter Herr Dr. Müller!

Durch Herrn Oberarzt Dr. Schreiber sind mir die eingehenden Informa-
tionen, dass Sie die Gp.-Nummer 6011/10000-100000 vorlegen an
das hier im Menschen versetzt sein muss. Da wir 1. Januar 30 000
Losen Goldlöcher - 100000 an die Kaiserliche Akademie zu über-
legen haben, werden im Laufe des Jahres eine Reihe von Gp.-Nummern
entfallen, die im Menschen zu prüfen sind. Herr Oberarzt Dr.
Schreiber hat uns mitgeteilt, dass die Proben im Menschen zu
erhalten durch Ihre Identifizierung möglich sind. Wir werden uns also be-
streuen, in festgelegten Intervallen Ihnen Proben der einzelnen Gp.-
Nummern auszusenden. Wir bitten um Mitteilung, ob Sie auch die
identifizierten Gp.-Nummern an Herrn Dr. Böhm nach Innsbruck zu-
senden haben.

Wir hoffen, dass auch von Herrn Professor Gildemeister die
Prüfung im Menschen in der Hauptsache zum Zwecke der Feststellung
der Unschädlichkeit geschieht. Dennoch dürfte es möglich sein,
aus den Probenversuchen zu erfahren, welche in dem nach Ihnen
den Proben zu entnehmen.

Wir denken Ihnen bestens zu verneuen für Ihre Bemühung und ver-
bleiben mit

Hochachtungsvoll
I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft
Herrn Dr. Müller

Herrn Dr. Müller
Dr. Müller
Direktor des Instituts
der Farben IG

* A REPRODUCED COPY *
- I -
E. S. S.